Landtag Nordrhein-Westfalen

17. Wahlperiode



Ausschussprotokoll APr 17/1703

19.01.2022

Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz

76. Sitzung (öffentlich)

19. Januar 2022Düsseldorf – Haus des Landtags15:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Vorsitz: Dr. Patricia Peill (CDU)
Protokoll: Gertrud Schröder-Djug

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

7

9

Der Ausschluss lehnt den Antrag der SPD-Fraktion, TOP 10 als TOP 3 zu behandeln, mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, ab.

1 Bekämpfung von Umweltkriminalität in NRW endlich stärken – Schwerpunktstaatsanwaltschaft und Koordinierungsstelle für NRW einrichten

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 17/14258

- Anhörung von Sachverständigen (s. Anlage 1)

Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz 76. Sitzung (öffentlich)

19.01.2022 sd-yö

2 Die Naturparke in NRW (s. Anlagen 2 bis 4)

26

Gäste: Landrat Frank Rock. Dominik Hosters und Dr. Barbara Hendricks

- Wortbeiträge

3 Viertes Gesetz zur Änderung des Landesabfallgesetzes

42

Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 17/14405

Ausschussprotokoll 17/1649 (Anhörung vom 29.11.2021)

Änderungsantrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP Drucksache 17/16288

- Wortbeiträge

Der Ausschuss stimmt dem Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und FDP Drucksache 17/16288 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und AfD bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu.

Der Ausschuss stimmt dem geänderten Gesetzentwurf Drucksache 17/14405 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktion von SPD und AfD bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu.

4 Gesetz zur Änderung des Gesetzes zum Schutz der Natur in Nordrhein-Westfalen

47

Gesetzentwurf der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP Drucksache 17/14066

Ausschussprotokoll 17/1585 (Anhörung vom 4.10.2021)

Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz 76. Sitzung (öffentlich)

19.01.2022 sd-yö

59

60

In Verbindung mit:

Acker, Wiesen und Natur erhalten, Lebensgrundlagen schützen – Flächenfraß endlich beenden!

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 17/14047

Ausschussprotokoll 17/1585 (Anhörung vom 4.10.2021)

- Wortbeiträge

5 Die Lehren aus den Ursachen der Coronavirus-Pandemie ziehen – Zoonosen erforschen, monitoren und vermeiden

Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP Drucksache 17/13085

Änderungsantrag der Fraktion der CDU, der Fraktion der SPD und der Fraktion der FDP Drucksache 17/16289

Ausschussprotokoll 17/1511 (Anhörung vom 25.08.2021)

keine Wortbeiträge

Wolfsland NRW braucht präventiven Herdenschutz und Entschädigungskonzepte für Halterinnen und Halter

Antrag der Fraktion der SPD Drucksache 17/14073

Ausschussprotokoll 17/1612 (Anhörung vom 09.11.2021)

Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt den Antrag der Fraktion der SPD Drucksache 17/14073 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen der SPD-Fraktion bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ab.

Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz 76. Sitzung (öffentlich)

19.01.2022 sd-yö

7 E10-Kraftstoff zerstört die Umwelt und sorgt für steigende Lebensmittelpreise – 10 Jahre CDU-Biokraftstoffquote jetzt beenden

71

Antrag der Fraktion der AfD Drucksache 17/15259

- Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt den geänderten Antrag der AfD-Fraktion 17/15259 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen AfD-Fraktion ab.

8 Klimaschutz im Luftverkehr endlich wirksam voran bringen

72

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 17/15224

Wortbeiträge

9 Entgelte für tätige Mithilfe der Forstbehörden bei der Bewirtschaftung des Körperschafts- und Privatwaldes (Entgeltverzeichnis 2022)

73

Vorlage 17/6228

- Wortbeiträge

Der Ausschuss stellt das Einvernehmen einstimmig her.

10 Aktueller Stand der Explosion im Tanklager des Entsorgungszentrums des Chemparks in Leverkusen-Bürrig (Bericht beantragt von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

74

Und:

Ableitung von Insektengift in den Rhein nach der Chempark-Explosion

Bericht der Landesregierung Vorlage 17/6283

- Wortbeiträge

Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz 76. Sitzung (öffentlich)

19.01.2022 sd-yö

Verkauf eines Naturschutzgebietes zur Erweiterung des Freizeitparks Phantasialand (Bericht beantragt von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

97

Bericht der Landesregierung Vorlage 17/6282

- Wortbeiträge

12 Entwurf einer Verordnung zur Neuordnung der Zuständigkeiten im Humanarzneimittel-, Tierarzneimittel-, Medizinprodukte- und Apothekenwesen sowie auf dem Gebiet des Schutzes vor nichtionisierender Strahlung bei der Anwendung am Menschen

98

Vorlage 17/6233 (Neudruck)

Unterrichtung durch den Präsidenten des Landtags Drucksache 17/16191 (Neudruck)

- Wortbeiträge

Die Anhörung ist erfolgt.

Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz 76. Sitzung (öffentlich) 19.01.2022 sd-yö

7 E10-Kraftstoff zerstört die Umwelt und sorgt für steigende Lebensmittelpreise – 10 Jahre CDU-Biokraftstoffquote jetzt beenden

Antrag der Fraktion der AfD Drucksache 17/15259

(Überweisung des Antrags an den Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz – federführend – sowie an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung am 08.10.2021; Ablehnung durch den Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung)

Vorsitzende Dr. Patricia Peill verweist auf den Änderungsantrag der AfD-Fraktion. Danach solle der erste Spiegelstrich in Kapitel III gestrichen werden.

Dr. Christian Blex (AfD) weist darauf hin, dass E10 seit Jahren stagniere bei maximal 14 % des Benzinverbrauchs. Das sei ein Spatenprodukt in den Tankstellen. 96 % der deutschen Autofahrer wollten den Stoff nicht im Tank haben. Es führe trotzdem dazu, dass auf Ackerflächen weiterhin Kraftstoffe statt Lebensmittel produziert würden. Diese Problematik bleibe bei E5, bleibe aber insbesondere bei E10.

Vor dem Hintergrund, dass die meisten hier im Haus noch mehr sogenanntes Bio haben wollten, was einen noch höheren Flächenbedarf verursache, weil die Erträge sänken, sei es vollkommen unverantwortlich, dann auch noch mehr Lebensmittel zu Industriealkohol zu machen.

Auch Umweltverbände würden häufig E10 kritisieren. Die AfD wolle nicht, dass weiterhin Ackerfläche zur Alkoholproduktion zum Verbrennen benutzt werde. Deshalb habe seine Fraktion den Antrag gestellt.

Der Ausschuss lehnt den geänderten Antrag der AfD-Fraktion 17/15259 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen AfD-Fraktion ab.